

Ergänzung zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu PV-Anlagen
(öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 11.1.2023, TOP 3)

In der Stellungnahme der Verwaltung zu unserem Antrag wird darauf hingewiesen, dass ein entsprechender Finanzierungsvorschlag nachzureichen ist.

Hierzu folgendes:

A) Die nutzbare Südfläche des Daches Stettiner Str. 9 beträgt ca. 380m².

Hierauf lässt sich eine PV-Anlage mit 30 kWp installieren.

Dies verursacht Ausgaben von insgesamt ca. 45.000 EUR.

B) Die nutzbare Südfläche des Daches Markgröninger Str. 41 beträgt ca. 450m².

Hierauf lässt sich eine PV-Anlage mit 30 kWp installieren.

Dies verursacht Ausgaben von insgesamt ca. 45.000 EUR.

Bei der Kalkulation wurden Preise von 2022 zugrunde gelegt, die sich 2023 erhöhen könnten. Ab dem 01. Januar 2023 entfiel allerdings die Umsatzsteuer auf PV-Anlagen; das wird eine mögliche Preissteigerung ausgleichen.

Die Einrichtung von zusätzlichen Wallboxen ist im Entwurf des Haushaltsplans ja bereits vorgesehen.

An sich bedarf es keines Finanzierungsvorschlags, da der Haushaltsentwurf einen Überschuss vorsieht. Ungeachtet dessen kann eine Kürzung dort erfolgen, wo im Haushaltsentwurf keine konkrete Maßnahme vorgesehen ist.

Dies ist im TH1 1133 AG 113301 Zeile 7 (Grundstücksmanagement) der Fall. Der Planansatz von 750.000 EUR wird reduziert um 90.000 EUR auf 660.000 EUR und liegt damit immer noch über den Planansätzen für 2024 – 2026 mit jeweils 600.000 EUR.

Wir denken, dass unser Vorschlag eine solide Finanzierungsmöglichkeit darstellt.

Fraktion Bü90/Die Grünen

Brigitte Heck, Monika Birkhold, Dr. Monika Leder